

Zahlreiche Klagen nach Hochwasser

Am Donnerstag endet die Verjährungsfrist für Schadenersatzklagen nach dem Jahrhundert-Hochwasser an der Drau im November 2012. Es gibt mehrere Sammelklagen, die Schadenersatzforderungen gehen in die Millionen.

Am 5. November 2012 erreichte die Drau bei Lavamünd einen Pegelstand von fast sieben Metern. Das Ortszentrum wurde überflutet, auch mehrere Ortschaften in Slowenien waren betroffen. Es gab Schäden in Millionenhöhe und tausende Betroffene. Gegen den Verbund, der entlang der Drau mehrere Kraftwerke betreibt, wurden schnell Vorwürfe erhoben.

Klagen konnten in Kärnten oder Slowenien eingebracht werden. Am Landesgericht Klagenfurt gingen in den vergangenen drei Tagen zwei Klagen gegen den Kraftwerksbetreiber ein, bestätigt Sprecher Wilhelm Waldner. Eine Klage kommt von der slowenischen Triglav-Versicherung, der Streitwert beträgt mehr als eine Millionen Euro. Auch die slowenische Gemeinde Vuzenica erhob gemeinsam mit sechs Anrainern Schadensersatzansprüche über 122.000 Euro.

Sammelklagen aus Kärnten

Es gibt auch Sammelklagen aus Kärnten, eingebracht vom Kärntner Anwalt Franz Serajnik, der mehr als 120 Hochwasser-Geschädigte vertritt. Am Mittwoch brachte er bei zwei Gerichten in Slowenien mehrere Sammelklagen ein, vier bis fünf Millionen Euro Schadensersatz werden gefordert. Für den Gerichtsstandort Slowenien habe er sich entschieden, weil hier die Verfahren für die Betroffenen günstiger seien. Für das Verfahren ist Serajnik optimistisch. Der Verbund könne nur schwer bestreiten, dass am 5. November Fehler passiert seien.

Slowenien klagt Verbund

Auch die Republik Slowenien klagte den Verbund, zu spät seien die Schleusen vom Verbund geöffnet worden und deshalb sei es zu diesen Schäden gekommen. Die Höhe der Forderung ist bis jetzt nicht bekannt.

Der Verbund sieht den Klagen gelassen entgegen. Das Hochwasser sei eine Naturkatastrophe gewesen, sagt der Verbund-Sprecher Robert Zechner. In Slowenien seien unzureichende Schutzmaßnahmen entlang der Drau für die Überflutungen verantwortlich gewesen.

Links:

- **Slowenien verklagt Verbund**
<<http://kaernten.orf.at/news/stories/2739661/>> (kaernten.ORF.at, 30.10.2015)
- **Lavamünd: Warten auf Hochwasserschutz**
<<http://kaernten.orf.at/news/stories/2735000/>> (kaernten.ORF.at, 3.10.2015)

- **Hochwasser: Zivilklagen gegen Verbund**

<<http://kaernten.orf.at/news/stories/2729995/>> (kaernten.ORF.at, 4.9.2015)

Publiziert am 05.11.2015

Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.

- nicht mit Facebook verbunden Social-Media-Dienste aktivieren



- nicht mit Twitter verbunden



- nicht mit Google+ verbunden



- **Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.**

<<http://orf.at/stories/socialmedia>>